

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 110 (1992)
Heft: 36

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neuerscheinungen in der SIA Dokumentationsreihe

Schäden an Flachdächern

Berichte aus der Bauschadenforschung von Roland Büchli, EMPA

Dokumentation SIA D 081, Format A4, 69 Seiten, broschiert, Fr. 70.–, für SIA-Mitglieder Fr. 42.–

Inhalt

Vorwort
Schadensfälle
Kurzfassungen weiterer Schadensfälle
EMPA-Publikationen
Anhang
– Verständigung
– Materialien
– Regeln der Baukunde zur Verhütung von Schäden

Die AlpTransit-Basistunnel Gotthard und Lötschberg

Referate der FGU-Studientagung vom 27.3.1992

Dokumentation SIA D 085, Format A4, 95 Seiten, broschiert, Fr. 60.–, für SIA-Mitglieder Fr. 36.–

Inhalt

K. Kovari: Vorwort
A. Ogi: Verkehrspolitische Ziele des Konzeptes Alpentransit
P. Zuber: Anforderungen an das Bauwerk aus der Sicht der Bauherrschaft
T. R. Schneider: Geologie Gotthard-Basistunnel
W. Gehriger: Projektübersicht Gotthard-Basistunnel
P. Kellerhals: Geologie Lötschberg-Basistunnel
P. Teuscher: Projektübersicht Lötschberg-Basistunnel
K. Kovari: Machbarkeit Piora Mulde beim Gotthard-Basistunnel
J. Murer: Der Einsatz von Tunnelbohrmaschinen beim Gotthard-Basistunnel
P. Schuster: Doppelspur- oder Einspur-tunnel?
E. Märki: Betrieb, Unterhalt, Wartung und Sicherheit
M. Berner: Lüftung und Kühlung – Anforderungen und Lösungsansätze

Die schweizerische Bauwirtschaft – ein Sonderfall im europäischen Wirtschaftsraum

9. Engelberger Bauwirtschaftstagung Sammelband der Referate und der Zusammenfassungen der Gruppenarbeiten der FIB/USSI Studientagung vom 16./17. Januar 1992

Dokumentation SIA D 086, Format A4, 98 Seiten, broschiert, Fr. 60.–, für SIA-Mitglieder Fr. 36.–

Inhalt

H. Käser: Vorwort
R. Jagmetti: Die Schweiz vor der europäischen Frage
H. Hauser: Gesamtwirtschaftliche Auswirkungen des EWR-Vertrages
B. Hammer: Die Schweizer Bauwirtschaft im Zusammenhang mit der europäischen Integration
P. Rechsteiner: Das öffentliche Beschaffungswesen im EWR
A. Henninger: Bauprodukte- und Produkte-Haftungsrichtlinie
K. Rohner: Liberalisierung des Personenverkehrs
R. H. Strahm: Der EWR – eine mögliche, aber keine ideale Lösung
P. Rechsteiner: Die EWR-Produkterichtlinie in der Schweiz
J. Assmann: Der deutsche Dienstleistungsmarkt

Zusammenfassungen der Gruppenarbeiten:

M. Matousek: Genügen wir den europäischen Qualitätsnormen? Präqualifikation, Vorschriften
F. Iff/H. Trachsel: Das wirtschaftlich günstigste Angebot
S. Schwager: Öffentliches Baurecht und Umweltschutzrecht – Europatauglichkeit von Bauordnungen und Bauzonen (Industriestandorte), Bewilligungsverfahren, Einsprachen
R. Hegetschweiler/P.E. Fiorese: Wie beeinflusst der ordnungspolitische Rahmen unsere Chancen? Mietrecht, Preisüberwachung, Kartellgesetze
H. Zwimpfer: Neue Zusammenarbeitsformen in der Bauwirtschaft
E. Loward: Der Dienstleistungsexport: Exportmöglichkeiten nach Deutschland

Assurance de la qualité (AQ) des structures

Conférences de la journée GPC/EPFL du 12 mai 1992

Documentation SIA D 087, Format A4, 112 pages, broché Fr. 65.–, pour les membres SIA Fr. 39.

Table des matières

Avant-propos

R. Favre: Art de construire et assurance de la qualité

Thème 1: Cadre réglementaire

J.-P. Jaccoud: Qu'est-ce que la qualité et comment l'assurer? Exigences des normes SIA 160 et 162

M. Crisinel: Exigences en matière d'assurance de la qualité selon la norme SIA 161

V. Wetterwald: La normalisation suisse et européenne en matière d'assurance de la qua-

lité: état actuel et perspectives dans le domaine de la construction

Thème 2: Attentes et responsabilités du maître de l'ouvrage

M. Donzel/C. Meuli: L'assurance de la qualité dans la construction des ouvrages d'art des routes nationales

C. Kunz: Le maître et la qualité

A. Schmid: L'assurance de la qualité dans la construction et la maintenance d'infrastructures ferroviaires

Thème 3: Applications pratiques

J. Bongard: L'assurance de la qualité des structures porteuses: le rôle de l'ingénieur

R. Bossart: Système de qualité d'une entreprise de construction métallique

J.-J. Chêne: Qualification des entrepreneurs et classes de qualité des soudures

P. Schmalz/M. Lüdi: Qualitätssicherung in einer Bauunternehmung

G. Hoiler: Le contrôle du béton dans le système qualité

P. Richard: Vingt ans d'expérience du contrôle de la qualité

Annexe 1: Vocabulaire – Qualité

Annexe 2: Liste des normes suisses et européennes traitant de l'assurance de la qualité

Mauermörtel/Mauerwerk: Grundlagenforschung Versuchsbericht

von Joseph Schwartz im Auftrag der Kommission SIA 177/178 «Mauerwerk»
Dokumentation SIA D 089, Format A4, 50 Seiten, broschiert, Fr. 34.–, für SIA-Mitglieder Fr. 20.40

Inhalt

1. Einleitung. 1.1 Problemstellung und Zielsetzung. 1.2 Versuchsprogramm.
2. Materialien. 2.1 Mörtel. 2.2 Mauersteine.
3. Probe- und Versuchskörper. 3.1 Mörtelprismen. 3.2 Mörtelstreifen. 3.3 Mauersteine. 3.4 Mauerwerkskörper.
4. Durchführung der Prüfungen und Versuche. 4.1 Prüfungen am Nassmörtel. 4.2 Prüfungen am Festmörtel. 4.3 Prüfungen an den Mauersteinen. 4.4 Druckversuche am Mauerwerk. 4.5 Biegezugversuche am Mauerwerk.
5. Versuchsergebnisse. 5.1 Mörtelzusammensetzung. 5.2 Eigenschaften des Nassmörtels. 5.3 Eigenschaften des Festmörtels. 5.4 Eigenschaften der Mauersteine. 5.5 Eigenschaften des Mauerwerks. 5.6 Einfluss der Eigenschaften des Nassmörtels auf die Eigenschaften des Mauerwerks. 5.7 Einfluss der Eigenschaften des Festmörtels auf die Eigenschaften des Mauerwerks. 5.8 Einfluss der Eigenschaften der Mauersteine auf die Mauerwerksfestigkeiten.
6. Schlussbemerkungen und Ausblick.

Zusammenfassung, Verständigung, Verdankungen, Literaturverzeichnis.

Anhang: Versuchsanlage für die Biegezugkleinkörper. Messwerttabellen für die Druckkleinkörper. Messwerttabellen für die Biegezugkleinkörper.

Betonschäden im Hochbau

Berichte aus der Bauschadenforschung von Andreas Seeli

Dokumentation SIA D 092, Format A4, 69 Seiten, broschiert, Fr. 70.–, für SIA-Mitglieder Fr. 42.–

Inhalt

Vorwort
Schadefälle
Kurzfassungen weiterer Schadefälle
EMPA-Publikationen

Anhang:

- Inspektion von Bauteilen aus Beton (Hochbau)
- Instandsetzung von Bauteilen aus Beton (Hochbau)

Bestellungen richten Sie bitte an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/283 15 60 (Normenverkauf), Fax 01/201 63 35.

Neuerscheinungen im SIA-Normenwerk

111/2	Honorarberechnung nach dem Zelt-Mitteltarif, Empfehlung (ersetzt die Ausgabe 1990)	Fr. 14.–
221	Bohren und Trennen von Beton und Mauerwerk – Leistungen und Ausmass, Empfehlung (neu)	Fr. 30.–
V 382/2	Kühlleistungsbedarf von Gebäuden, Empfehlung (neu, in verlängerter Vernehmlassung)	Fr. 80.–
1014	Kommentar zum Generalplanertrag (Vertrag für Gesamtleistungen, SIA 1015) und zum Gesellschaftsvertrag (SIA 1016) Einzelpreis Fr. 50.–	
1015	Generalplanertrag (Vertrag für Gesamtleistungen) Einzelpreis	Fr. 80.–
1016	Gesellschaftsvertrag des Generalplanerteams/Arbeitsgemeinschaft	Fr. 80.–
	Gesamtpreis der Dokumente 1014, 1015 und 1016	Fr. 180.–
2003	Sanierputze, Merkblatt (neu)	Fr. 30.–

SIA-Mitglieder erhalten auf die aufgeführten Preise einen Rabatt von 40%. Bestellungen an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/283 15 60 (Normenverkauf), Fax 01/201 63 35.

CRB

Die Farbsprache NCS nutzen lernen

Die NCS-Einführungskurse von CRB Color vermitteln in elementaren Übungen (mit Erfolgskontrolle) und an Fallbeispielen das Grundlagenwissen zu NCS sowie die kreative Anwendung.

Die Kurse sind als zweitägige Workshops organisiert. Sie richten sich an alle NCS-Anwender und sonstige Interessierte.

Kursleiter:

Spoerli Rose-Marie, selbständige Farbberaterin IACC im Bauwesen und Lehrerin an der Berufsschule Zürich; *Berger Hanspeter*, Hauptlehrer an der Gewerblich-Industriellen Berufsschule Bern und dipl. Fachberater IACC.

Kursdaten für das 2. Halbjahr 1992:

8./9. September 1992, Bern
15./16. September 1992, Zürich
29./30. September 1992, Basel
16./17. Oktober 1992, Bern
6./7. November 1992, Zürich

Kursgebühr:

CRB-Mitglieder Fr. 840.–, übrige Teilnehmer Fr. 980.–

Auskunft und Anmeldung:

CRB Color, Postfach, 8040 Zürich, Tel. 01/451 22 88, Fax 01/451 15 21

NPK-Vernehmlassungen

Für folgende Kapitel wird in nächster Zeit die Vernehmlassung durchgeführt. Interessierte können gegen eine Gebühr von Fr. 50.– ein deutsches Vernehmlassungsexemplar anfordern beim CRB, Sekretariat Technik, Beatrice Hofmann, Tel. 01/451 24 26, Fax 01/241 43 11.

Kap.-Nr.	Titel	Sprache	Termin von–bis
181	Grün- und Freiflächen	D	1.10.92–30.11.92
214	Lawinenverbauung	D	1.11.92–15.1.93
281	Leitschranken und Geländer	D	1.9.92–1.11.92
464	Luftleitungen	D	30.9.92–30.11.92
656	Deckenbekleidungen aus Metall- und Kunststoffrastern	D	30.8.92–30.10.92

ASIC

Generalversammlung

Unabhängige Ingenieure in der Schweiz und in Europa

In Yverdon-les-Bains fand unter dem Vorsitz von *Ruedi Gisi*, Basel, die diesjährige Generalversammlung der Vereinigung beratender Ingenieure (asic) statt. Zum designierten Präsidenten wurde *Auguste Barras*, Bulle, gewählt.

Als Gastreferent orientierte Prof. Dr. *Bernard Vittoz*, Präsident der ETH Lausanne, über deren Aufgabe und Tätigkeit. Die Aufträge der ETHL, die angebotenen Ausbildungsgänge, die nationalen und internationales Forschungsarbeiten sowie die zunehmende Zusammenarbeit der Hochschule mit privaten Institutionen und Unternehmen bildeten die Schwerpunkte seiner Ausführungen.

Die Co-Referentin *Véronique Jost*, Vorsitzende des Zentrums für wissenschaftliche und technologische Unterstützung (CAST), stellt die intensive Zusammenarbeit zwischen der ETH Lausanne und kleinen sowie mittleren Firmen dar. Das CAST wolle den Kontakt der ETHL zu Klein- und Mittelbetrieben intensivieren.

Die Vereinigung asic will sich im neuen Ver-

bandsjahr – nebst omnipräsenter Vertretung, der Interessen beratender Ingenieure – vermehrt der Intensivierung der Kontakte zu Hochschulen und zur Parlamentarierend widmen.

Dieser Tage ist asic Mitglied der in Amsterdam neu gegründeten European Federation of Engineering Consultancy Association (EFCA) geworden. Diese Organisation, welche durch Fusion des Comité Européen des Ingénieurs Conseils (CEDIC) und des Comité Européen des Bureaux d'Ingénierie (CEB) entstanden ist, vertritt neu die Interessen der beratenden Ingenieure im EWR und in der EG.

Eines der Hauptziele der neuen Organisation ist die Vertretung der beratenden Ingenieure bei Verhandlungen mit der Europäischen Kommission über das die Arbeiten der beratenden Ingenieure betreffende Recht. Auch die Lösung der akuten Umweltprobleme – vor allem in den ehemals kommunistischen Staaten – soll zu einer wichtigen Aufgabe der EFCA werden. Es sollen zudem ethische Regeln für die Arbeit der beratenden Ingenieure Europas ausgearbeitet werden. Das Sekretariat der EFCA befindet sich in Brüssel (Tel. +32 2 732 49 90, Fax +32 2 732 51 26).